

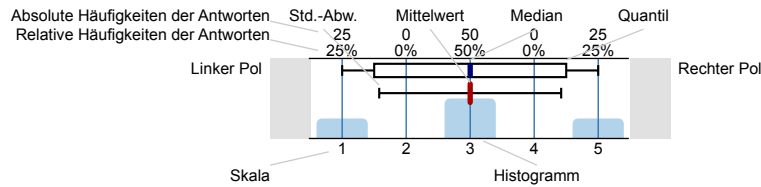
Prof. Dr. Martin Eisend
 Quantitative Methods (Lecture) (3268-4-me-ws14)
 Erfasste Fragebögen = 23



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Fragestext



n=Anzahl
 mw=Mittelwert
 md=Median
 s=Std.-Abw.
 E.=Enthaltung

Soziodemographische und studienbezogene Angaben

Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

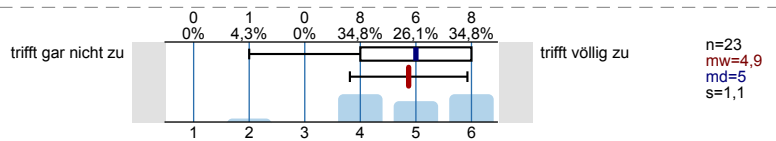


Anwesenheit, Interesse, Vorwissen und Einschätzung der Anforderungen

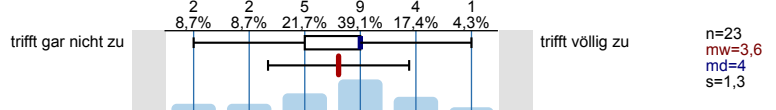
Ich war an mindestens zwei Drittel der Termine dieser Lehrveranstaltung anwesend.



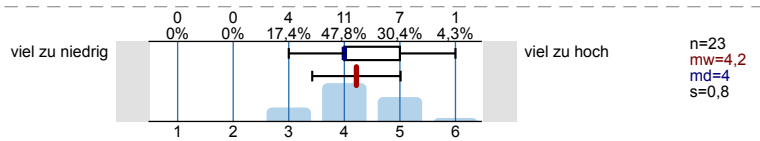
Das Thema der Lehrveranstaltung hat mich schon vorher interessiert.



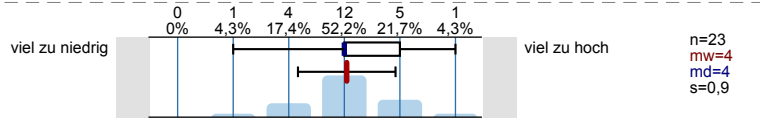
Ich verfügte *bereits vor* dem Veranstaltungsbesuch über umfangreiches Wissen zu den in der Lehrveranstaltung behandelten Themengebieten.



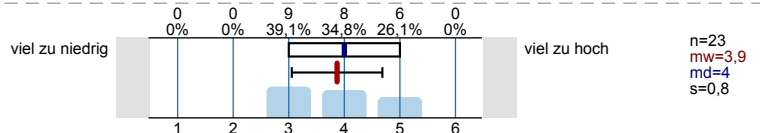
Der Stoffumfang, der in der Veranstaltung behandelt wird, ist für mich ...



Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist für mich ...

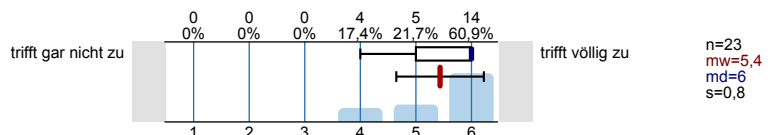


Das Tempo der Veranstaltung ist für mich ...

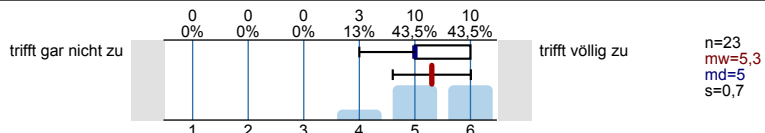


Klar und strukturiert darstellen

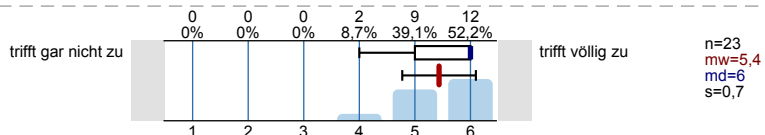
Die/der Lehrende hat die gesamte Lehrveranstaltung gut strukturiert und nachvollziehbar gegliedert.



Die/der Lehrende verdeutlicht die Lernziele zu Beginn jedes Veranstaltungstermins.

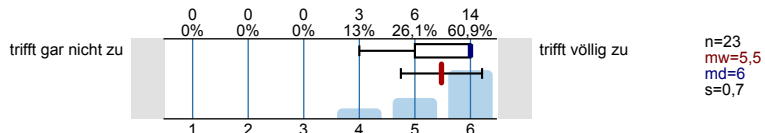


Die/der Lehrende präsentiert die Lerninhalte/den Stoff stimmig und kohärent.

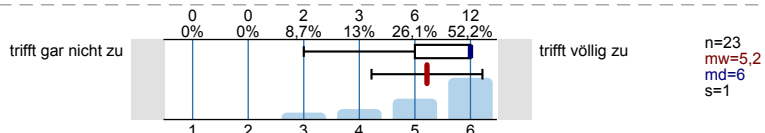


Verständlich erklären

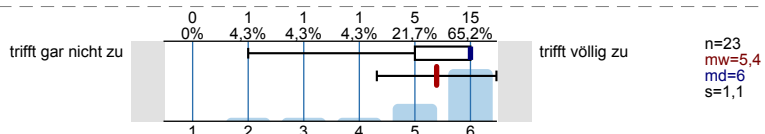
Die/der Lehrende erklärt neue Begriffe und Konzepte klar und nachvollziehbar.



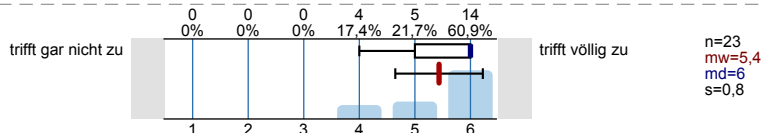
Die/der Lehrende ist in der Lage, auch einen komplexen Sachverhalt verständlich zu erklären.



Die/der Lehrende gibt anschauliche Beispiele, die zum Verständnis des Lerninhaltes/Stoffs beitragen.

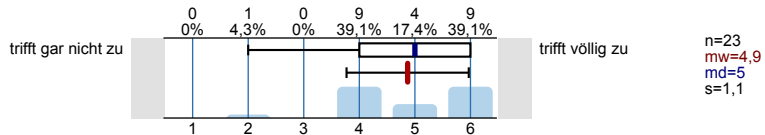


Die/der Lehrende gibt hilfreiche und zielführende Antworten auf die Nachfragen der Studierenden.

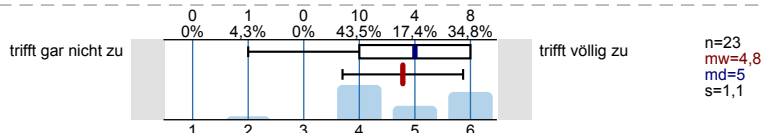


Zusammenfassen und Verknüpfungen herstellen

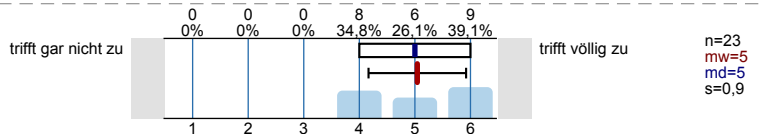
Die/der Lehrende fasst regelmäßig die wichtigsten Inhalte der Lehrveranstaltung zusammen.



Die/der Lehrende stellt zu Beginn einer Sitzung den Zusammenhang zur letzten Sitzung her.

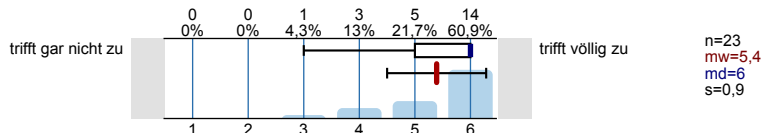


Die/der Lehrende stellt immer wieder Bezüge zu den bereits behandelten Lerninhalten her.

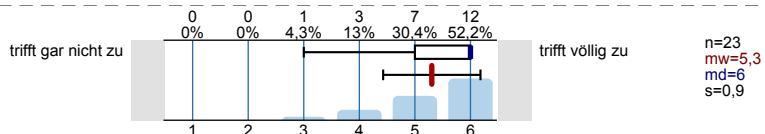


Gute Lernatmosphäre herstellen

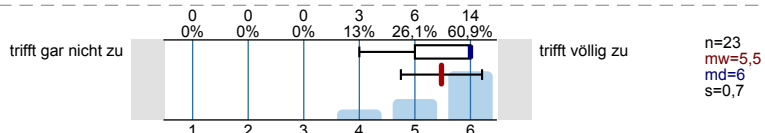
Die/der Lehrende sorgt für eine angenehme Lernatmosphäre.



Die/der Lehrende geht auf die Interessen der Studierenden ein.

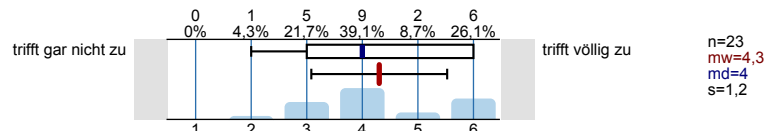


Die/der Lehrende nimmt die Beiträge der Studierenden ernst.

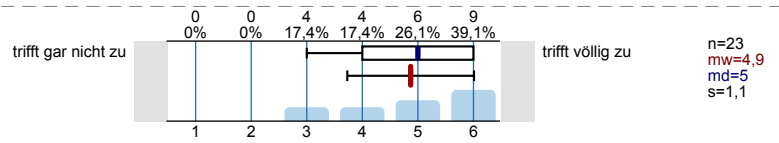


Interesse wecken, Monotonie vermeiden

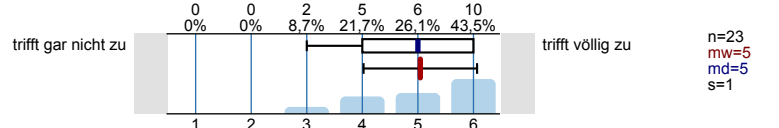
Die/der Lehrende gestaltet ihre/seine Lehrveranstaltung abwechslungsreich.



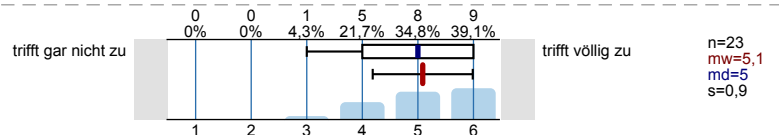
Die/der Lehrende fesselt die Studierenden durch eine anregende und engagierte Vortragsweise.



Die/der Lehrende erreicht, dass die Studierenden der Lehrveranstaltung aufmerksam folgen.

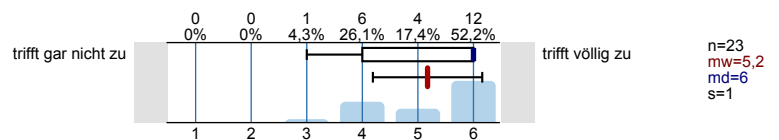


Die/der Lehrende ist in der Lage, die Studierenden für die in der Lehrveranstaltung behandelten Inhalte zu interessieren.

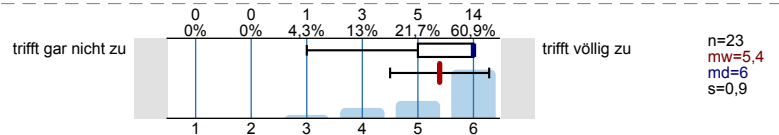


Relevanz verdeutlichen

Die/der Lehrende macht den Stellenwert der Lerninhalte für das weitere Studium klar.

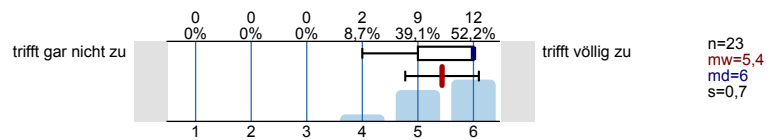


Die/der Lehrende verdeutlicht den Anwendungsbezug der Lerninhalte/des Stoffs.

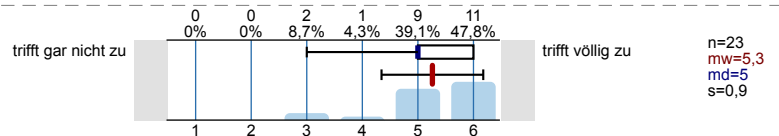


Effizient mit Störungen umgehen

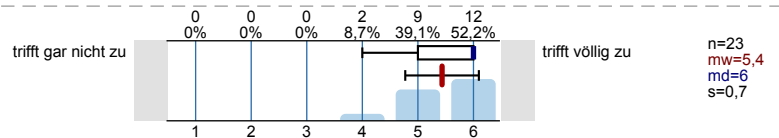
Die/der Lehrende ist in der Lage, eine ruhige und ungestörte Lernsituation herzustellen.



Die/der Lehrende geht angemessen mit Unruhe und Störungen um.

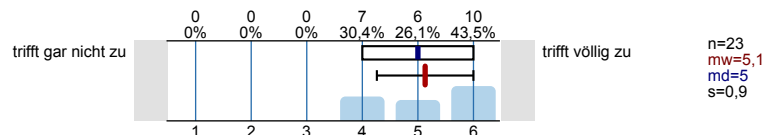


Die/der Lehrende beweist bei Unruhe und Störungen das nötige Durchsetzungsvermögen.

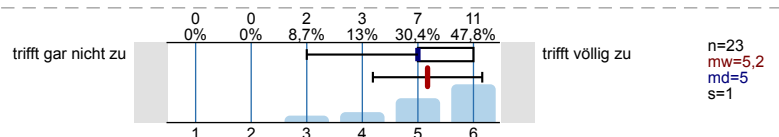


Kommunikation effizient steuern

Die/der Lehrende führt nach Beiträgen einzelner Studierender, die vom Thema wegführen, geschickt wieder zum Thema zurück.

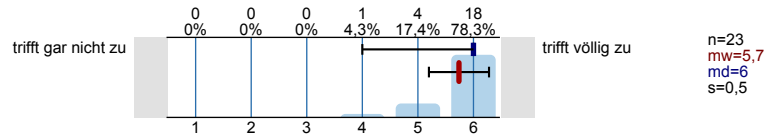


Die/der Lehrende steuert die Diskussion in der Lerngruppe zielführend.

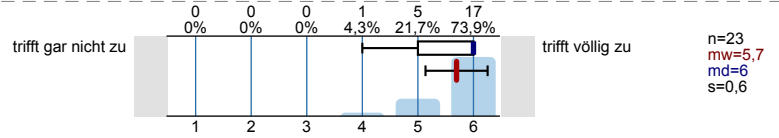


Zeit nutzen

Die/der Lehrende hat ein sehr gutes Zeitmanagement.

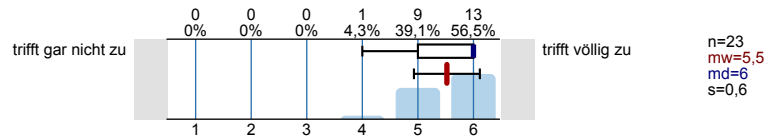


Die/der Lehrende nutzt die verfügbare Zeit effektiv.

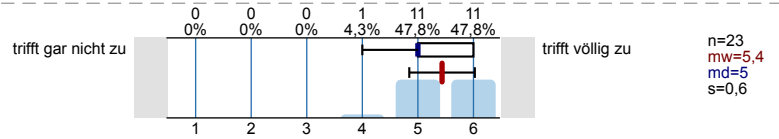


Erfassung des Outputs

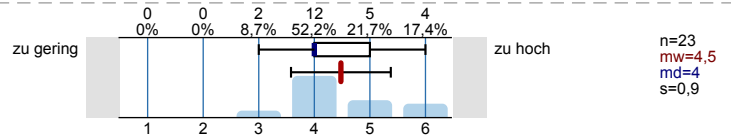
In dieser Lehrveranstaltung habe ich viel dazugelernt.



Insgesamt bin ich mit dieser Lehrveranstaltung zufrieden.



Der Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung ist bezogen auf die ECTS-Punkte (1 ECTS-Punkt entspricht in etwa 30 Arbeitsstunden) ...

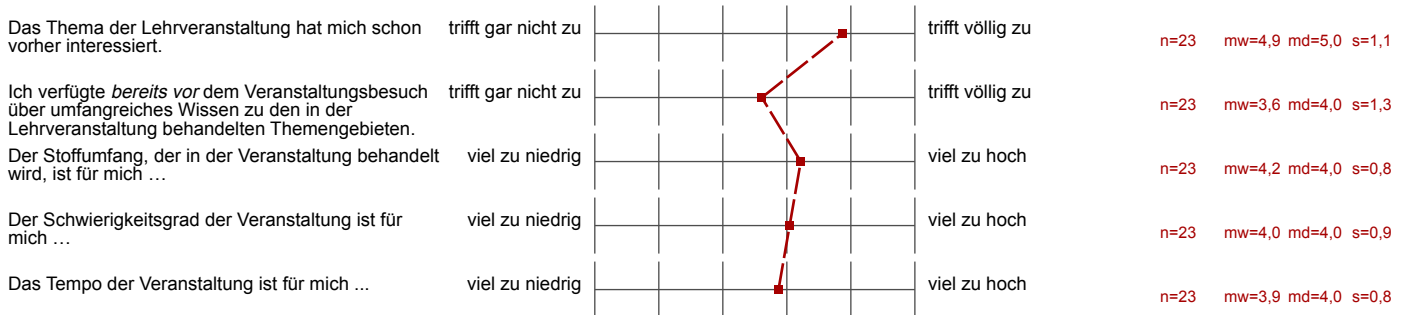


Profilinie

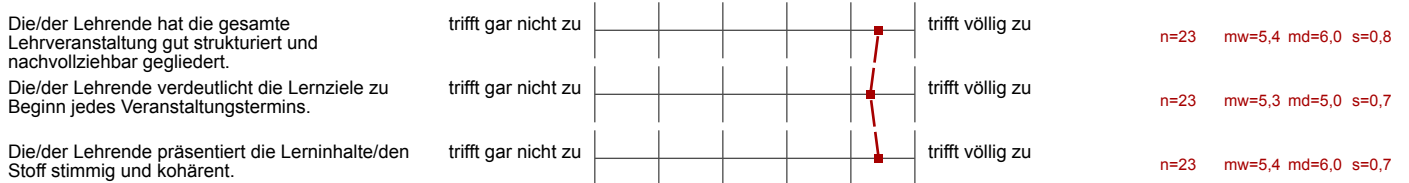
Teilbereich: **Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät**
 Name der/des Lehrenden: **Prof. Dr. Martin Eisend**
 Titel der Lehrveranstaltung: **Quantitative Methods (Lecture) (3268-4-me-ws14)**
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

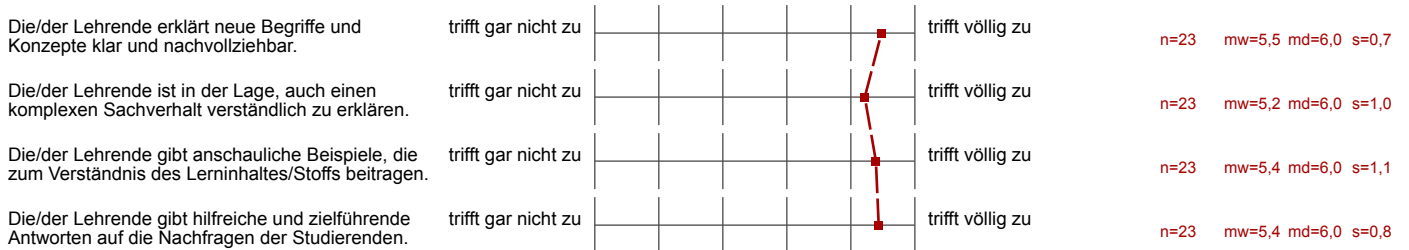
Anwesenheit, Interesse, Vorwissen und Einschätzung der Anforderungen



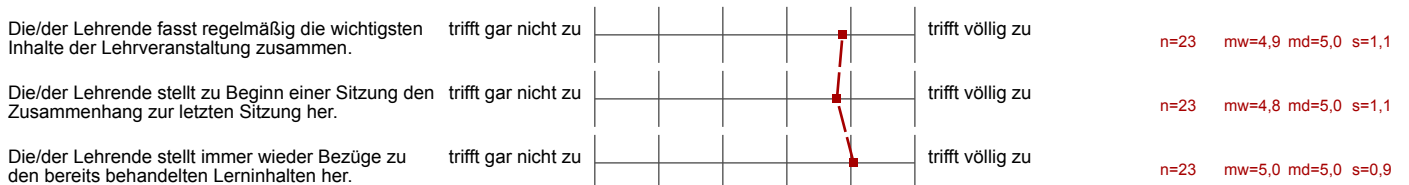
Klar und strukturiert darstellen



Verständlich erklären



Zusammenfassen und Verknüpfungen herstellen



Gute Lernatmosphäre herstellen

Die/der Lehrende sorgt für eine angenehme Lernatmosphäre.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23	mw=5,4	md=6,0	s=0,9
Die/der Lehrende geht auf die Interessen der Studierenden ein.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23	mw=5,3	md=6,0	s=0,9
Die/der Lehrende nimmt die Beiträge der Studierenden ernst.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23	mw=5,5	md=6,0	s=0,7

Interesse wecken, Monotonie vermeiden

Die/der Lehrende gestaltet ihre/seine Lehrveranstaltung abwechslungsreich.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23	mw=4,3	md=4,0	s=1,2
Die/der Lehrende fesselt die Studierenden durch eine anregende und engagierte Vortragsweise.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23	mw=4,9	md=5,0	s=1,1
Die/der Lehrende erreicht, dass die Studierenden der Lehrveranstaltung aufmerksam folgen.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23	mw=5,0	md=5,0	s=1,0
Die/der Lehrende ist in der Lage, die Studierenden für die in der Lehrveranstaltung behandelten Inhalte zu interessieren.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23	mw=5,1	md=5,0	s=0,9

Relevanz verdeutlichen

Die/der Lehrende macht den Stellenwert der Lerninhalte für das weitere Studium klar.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23	mw=5,2	md=6,0	s=1,0
Die/der Lehrende verdeutlicht den Anwendungsbezug der Lerninhalte/des Stoffs.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23	mw=5,4	md=6,0	s=0,9

Effizient mit Störungen umgehen

Die/der Lehrende ist in der Lage, eine ruhige und ungestörte Lernsituation herzustellen.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23	mw=5,4	md=6,0	s=0,7
Die/der Lehrende geht angemessen mit Unruhe und Störungen um.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23	mw=5,3	md=5,0	s=0,9
Die/der Lehrende beweist bei Unruhe und Störungen das nötige Durchsetzungsvermögen.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23	mw=5,4	md=6,0	s=0,7

Kommunikation effizient steuern

Die/der Lehrende führt nach Beiträgen einzelner Studierender, die vom Thema wegführen, geschickt wieder zum Thema zurück.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23	mw=5,1	md=5,0	s=0,9
Die/der Lehrende steuert die Diskussion in der Lerngruppe zielführend.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23	mw=5,2	md=5,0	s=1,0

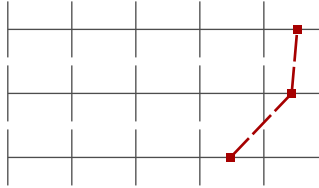
Zeit nutzen

Die/der Lehrende hat ein sehr gutes Zeitmanagement.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23	mw=5,7	md=6,0	s=0,5
Die/der Lehrende nutzt die verfügbare Zeit effektiv.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23	mw=5,7	md=6,0	s=0,6

Erfassung des Outputs

In dieser Lehrveranstaltung habe ich viel dazugelernt.

trifft gar nicht zu

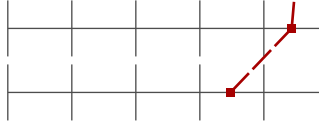


trifft völlig zu

n=23 mw=5,5 md=6,0 s=0,6

Insgesamt bin ich mit dieser Lehrveranstaltung zufrieden.

trifft gar nicht zu



trifft völlig zu

n=23 mw=5,4 md=5,0 s=0,6

Der Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung ist bezogen auf die ECTS-Punkte (1 ECTS-Punkt entspricht in etwa 30 Arbeitsstunden) ...

zu gering



zu hoch

n=23 mw=4,5 md=4,0 s=0,9

Maren Kämmerer

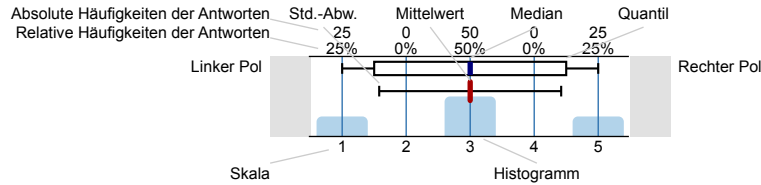
Quantitative Methods (Tutorials, Kämmerer) (3268-5-mk-ws14)
Erfasste Fragebögen = 17



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage**text**



n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

Soziodemographische und studienbezogene Angaben

Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

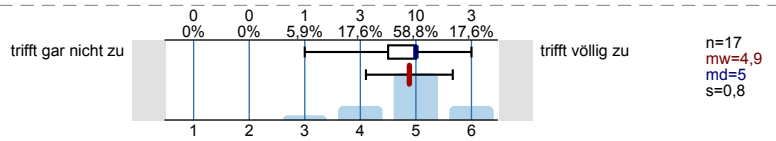


Anwesenheit, Interesse, Vorwissen und Einschätzung der Anforderungen

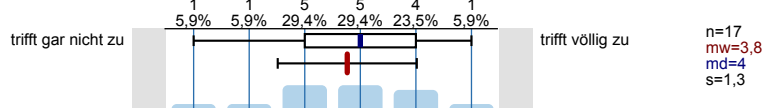
Ich war an mindestens zwei Drittel der Termine dieser Lehrveranstaltung anwesend.



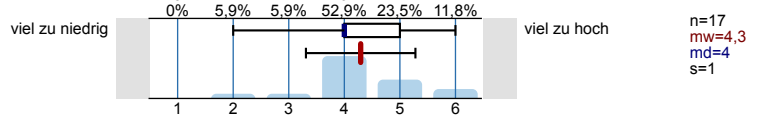
Das Thema der Lehrveranstaltung hat mich schon vorher interessiert.



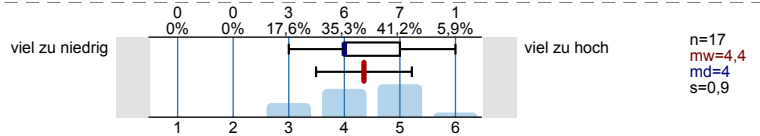
Ich verfügte *bereits vor* dem Veranstaltungsbesuch über umfangreiches Wissen zu den in der Lehrveranstaltung behandelten Themengebieten.



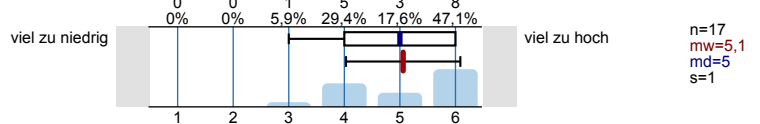
Der Stoffumfang, der in der Veranstaltung behandelt wird, ist für mich ...



Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist für mich ...

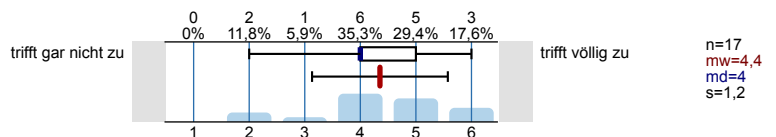


Das Tempo der Veranstaltung ist für mich ...

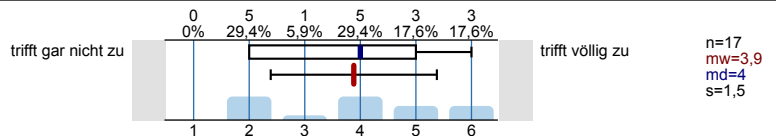


Klar und strukturiert darstellen

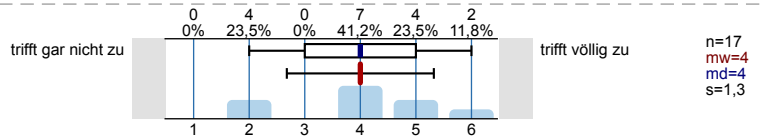
Die/der Lehrende hat die gesamte Lehrveranstaltung gut strukturiert und nachvollziehbar gegliedert.



Die/der Lehrende verdeutlicht die Lernziele zu Beginn jedes Veranstaltungstermins.

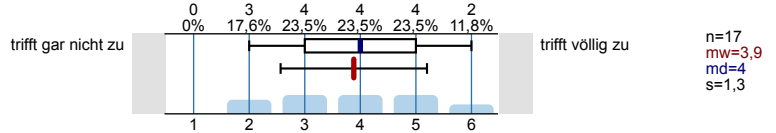


Die/der Lehrende präsentiert die Lerninhalte/den Stoff stimmig und kohärent.

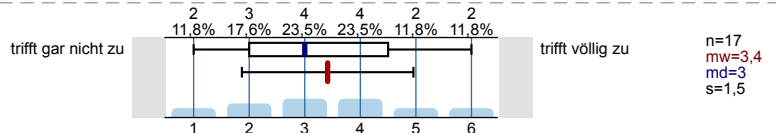


Verständlich erklären

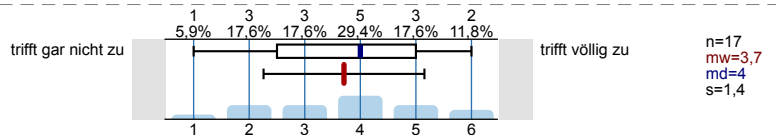
Die/der Lehrende erklärt neue Begriffe und Konzepte klar und nachvollziehbar.



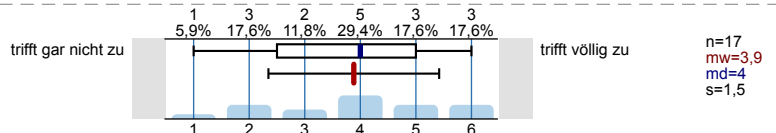
Die/der Lehrende ist in der Lage, auch einen komplexen Sachverhalt verständlich zu erklären.



Die/der Lehrende gibt anschauliche Beispiele, die zum Verständnis des Lerninhaltes/Stoffs beitragen.

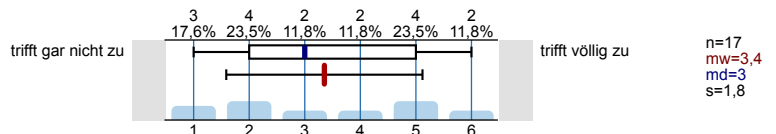


Die/der Lehrende gibt hilfreiche und zielführende Antworten auf die Nachfragen der Studierenden.

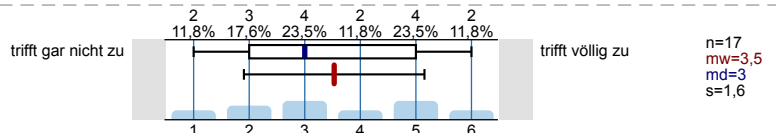


Zusammenfassen und Verknüpfungen herstellen

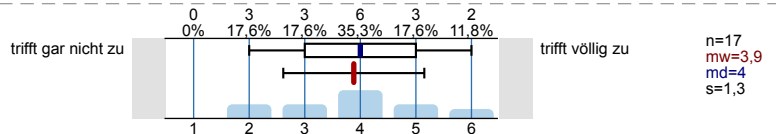
Die/der Lehrende fasst regelmäßig die wichtigsten Inhalte der Lehrveranstaltung zusammen.



Die/der Lehrende stellt zu Beginn einer Sitzung den Zusammenhang zur letzten Sitzung her.

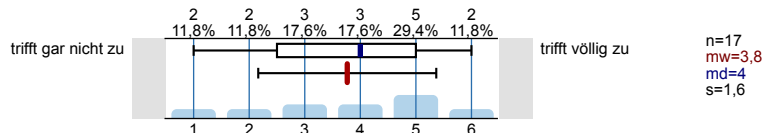


Die/der Lehrende stellt immer wieder Bezüge zu den bereits behandelten Lerninhalten her.

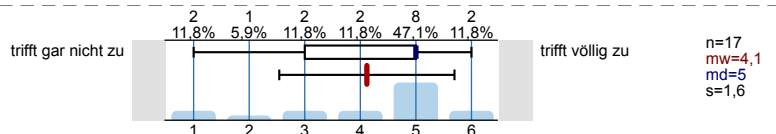


Gute Lernatmosphäre herstellen

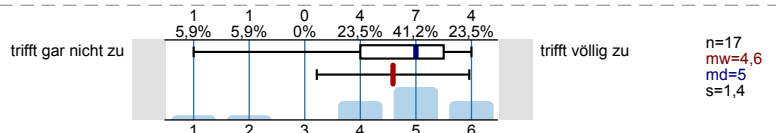
Die/der Lehrende sorgt für eine angenehme Lernatmosphäre.



Die/der Lehrende geht auf die Interessen der Studierenden ein.

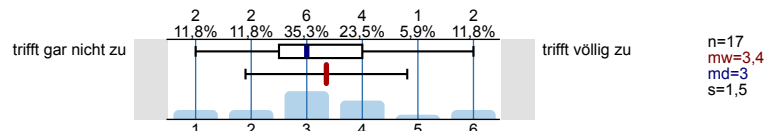


Die/der Lehrende nimmt die Beiträge der Studierenden ernst.

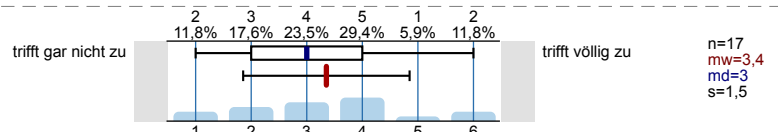


Interesse wecken, Monotonie vermeiden

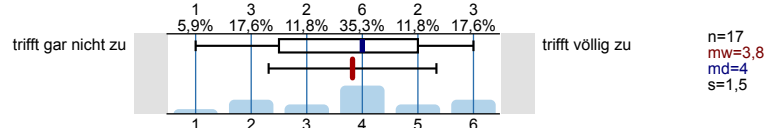
Die/der Lehrende gestaltet ihre/seine Lehrveranstaltung abwechslungsreich.



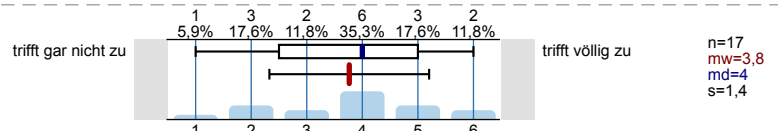
Die/der Lehrende fesselt die Studierenden durch eine anregende und engagierte Vortragsweise.



Die/der Lehrende erreicht, dass die Studierenden der Lehrveranstaltung aufmerksam folgen.

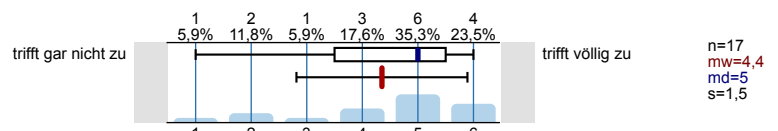


Die/der Lehrende ist in der Lage, die Studierenden für die in der Lehrveranstaltung behandelten Inhalte zu interessieren.

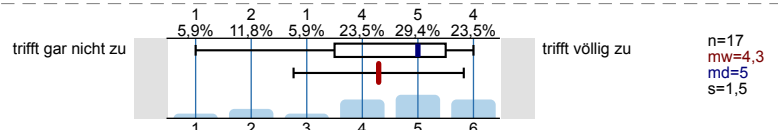


Relevanz verdeutlichen

Die/der Lehrende macht den Stellenwert der Lerninhalte für das weitere Studium klar.

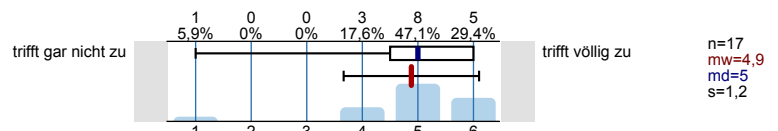


Die/der Lehrende verdeutlicht den Anwendungsbezug der Lerninhalte/des Stoffs.

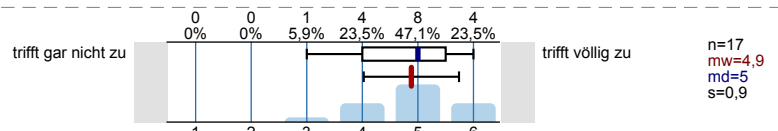


Effizient mit Störungen umgehen

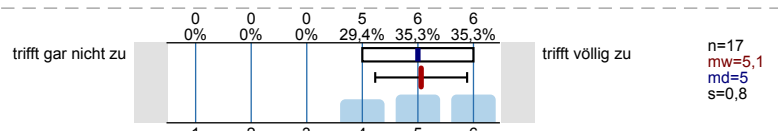
Die/der Lehrende ist in der Lage, eine ruhige und ungestörte Lernsituation herzustellen.



Die/der Lehrende geht angemessen mit Unruhe und Störungen um.

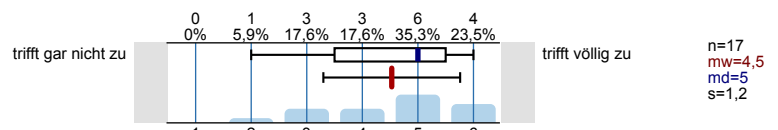


Die/der Lehrende beweist bei Unruhe und Störungen das nötige Durchsetzungsvermögen.

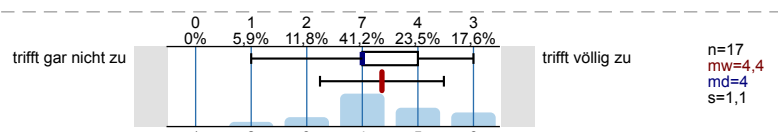


Kommunikation effizient steuern

Die/der Lehrende führt nach Beiträgen einzelner Studierender, die vom Thema wegführen, geschickt wieder zum Thema zurück.

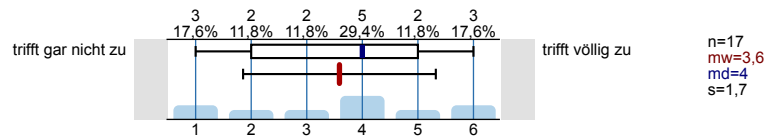


Die/der Lehrende steuert die Diskussion in der Lerngruppe zielführend.

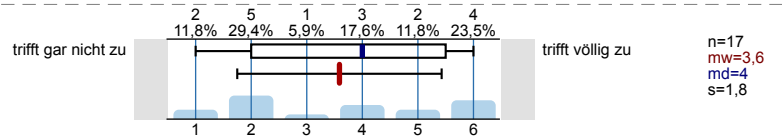


Zeit nutzen

Die/der Lehrende hat ein sehr gutes Zeitmanagement.

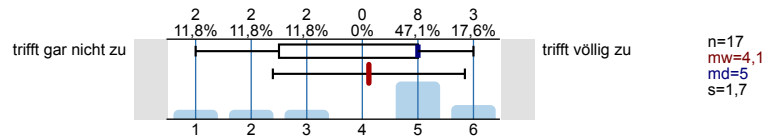


Die/der Lehrende nutzt die verfügbare Zeit effektiv.

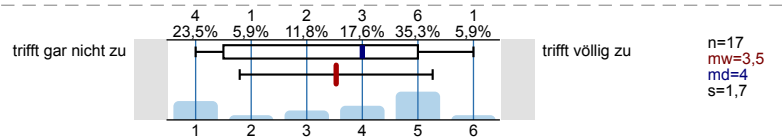


Erfassung des Outputs

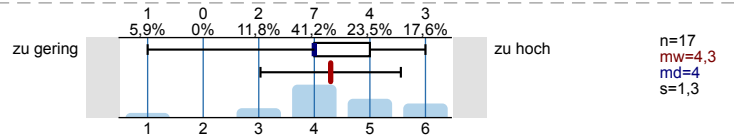
In dieser Lehrveranstaltung habe ich viel dazugelernt.



Insgesamt bin ich mit dieser Lehrveranstaltung zufrieden.



Der Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung ist bezogen auf die ECTS-Punkte (1 ECTS-Punkt entspricht in etwa 30 Arbeitsstunden) ...



Profillinie

Teilbereich: Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
 Name der/des Lehrenden: Maren Kämmerer
 Titel der Lehrveranstaltung: Quantitative Methods (Tutorials, Kämmerer)
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Anwesenheit, Interesse, Vorwissen und Einschätzung der Anforderungen

Das Thema der Lehrveranstaltung hat mich schon vorher interessiert.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17 mw=4,9 md=5,0 s=0,8
Ich verfügte <i>bereits vor</i> dem Veranstaltungsbesuch über umfangreiches Wissen zu den in der Lehrveranstaltung behandelten Themengebieten.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17 mw=3,8 md=4,0 s=1,3
Der Stoffumfang, der in der Veranstaltung behandelt wird, ist für mich ...	viel zu niedrig		viel zu hoch	n=17 mw=4,3 md=4,0 s=1,0
Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist für mich ...	viel zu niedrig		viel zu hoch	n=17 mw=4,4 md=4,0 s=0,9
Das Tempo der Veranstaltung ist für mich ...	viel zu niedrig		viel zu hoch	n=17 mw=5,1 md=5,0 s=1,0

Klar und strukturiert darstellen

Die/der Lehrende hat die gesamte Lehrveranstaltung gut strukturiert und nachvollziehbar gegliedert.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17 mw=4,4 md=4,0 s=1,2
Die/der Lehrende verdeutlicht die Lernziele zu Beginn jedes Veranstaltungstermins.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17 mw=3,9 md=4,0 s=1,5
Die/der Lehrende präsentiert die Lerninhalte/den Stoff stimmig und kohärent.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17 mw=4,0 md=4,0 s=1,3

Verständlich erklären

Die/der Lehrende erklärt neue Begriffe und Konzepte klar und nachvollziehbar.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17 mw=3,9 md=4,0 s=1,3
Die/der Lehrende ist in der Lage, auch einen komplexen Sachverhalt verständlich zu erklären.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17 mw=3,4 md=3,0 s=1,5
Die/der Lehrende gibt anschauliche Beispiele, die zum Verständnis des Lerninhaltes/Stoffs beitragen.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17 mw=3,7 md=4,0 s=1,4
Die/der Lehrende gibt hilfreiche und zielführende Antworten auf die Nachfragen der Studierenden.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17 mw=3,9 md=4,0 s=1,5

Zusammenfassen und Verknüpfungen herstellen

Die/der Lehrende fasst regelmäßig die wichtigsten Inhalte der Lehrveranstaltung zusammen.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17 mw=3,4 md=3,0 s=1,8
Die/der Lehrende stellt zu Beginn einer Sitzung den Zusammenhang zur letzten Sitzung her.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17 mw=3,5 md=3,0 s=1,6
Die/der Lehrende stellt immer wieder Bezüge zu den bereits behandelten Lerninhalten her.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17 mw=3,9 md=4,0 s=1,3

Gute Lernatmosphere herstellen

Die/der Lehrende sorgt für eine angenehme Lernatmosphere.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17	mw=3,8	md=4,0	s=1,6
Die/der Lehrende geht auf die Interessen der Studierenden ein.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17	mw=4,1	md=5,0	s=1,6
Die/der Lehrende nimmt die Beiträge der Studierenden ernst.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17	mw=4,6	md=5,0	s=1,4

Interesse wecken, Monotonie vermeiden

Die/der Lehrende gestaltet ihre/seine Lehrveranstaltung abwechslungsreich.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17	mw=3,4	md=3,0	s=1,5
Die/der Lehrende fesselt die Studierenden durch eine anregende und engagierte Vortragsweise.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17	mw=3,4	md=3,0	s=1,5
Die/der Lehrende erreicht, dass die Studierenden der Lehrveranstaltung aufmerksam folgen.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17	mw=3,8	md=4,0	s=1,5
Die/der Lehrende ist in der Lage, die Studierenden für die in der Lehrveranstaltung behandelten Inhalte zu interessieren.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17	mw=3,8	md=4,0	s=1,4

Relevanz verdeutlichen

Die/der Lehrende macht den Stellenwert der Lerninhalte für das weitere Studium klar.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17	mw=4,4	md=5,0	s=1,5
Die/der Lehrende verdeutlicht den Anwendungsbezug der Lerninhalte/des Stoffs.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17	mw=4,3	md=5,0	s=1,5

Effizient mit Störungen umgehen

Die/der Lehrende ist in der Lage, eine ruhige und ungestörte Lernsituation herzustellen.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17	mw=4,9	md=5,0	s=1,2
Die/der Lehrende geht angemessen mit Unruhe und Störungen um.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17	mw=4,9	md=5,0	s=0,9
Die/der Lehrende beweist bei Unruhe und Störungen das nötige Durchsetzungsvermögen.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17	mw=5,1	md=5,0	s=0,8

Kommunikation effizient steuern

Die/der Lehrende führt nach Beiträgen einzelner Studierender, die vom Thema weggeführt, geschickt wieder zum Thema zurück.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17	mw=4,5	md=5,0	s=1,2
Die/der Lehrende steuert die Diskussion in der Lerngruppe zielführend.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17	mw=4,4	md=4,0	s=1,1

Zeit nutzen

Die/der Lehrende hat ein sehr gutes Zeitmanagement.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17	mw=3,6	md=4,0	s=1,7
Die/der Lehrende nutzt die verfügbare Zeit effektiv.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=17	mw=3,6	md=4,0	s=1,8

Erfassung des Outputs

In dieser Lehrveranstaltung habe ich viel dazugelernt.

trifft gar nicht zu | | | | | trifft völlig zu

n=17 mw=4,1 md=5,0 s=1,7

Insgesamt bin ich mit dieser Lehrveranstaltung zufrieden.

trifft gar nicht zu | | | | | trifft völlig zu

n=17 mw=3,5 md=4,0 s=1,7

Der Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung ist bezogen auf die ECTS-Punkte (1 ECTS-Punkt entspricht in etwa 30 Arbeitsstunden) ...

zu gering | | | | | zu hoch

n=17 mw=4,3 md=4,0 s=1,3

Farid Tarrahi

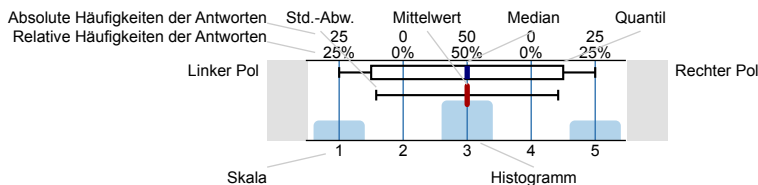
Quantitative Methods (Tutorials, Tarrahi) (3268-5-ft-ws14)
Erfasste Fragebögen = 23



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage**text**



n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

Soziodemographische und studienbezogene Angaben

Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

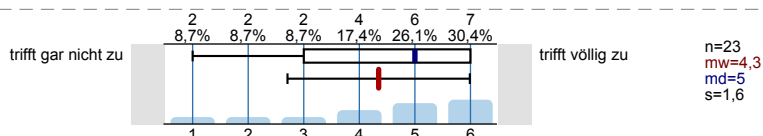


Anwesenheit, Interesse, Vorwissen und Einschätzung der Anforderungen

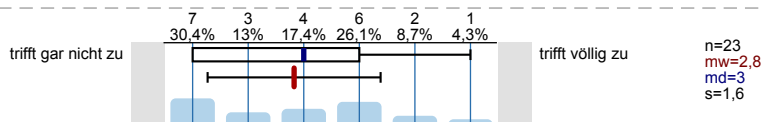
Ich war an mindestens zwei Drittel der Termine dieser Lehrveranstaltung anwesend.



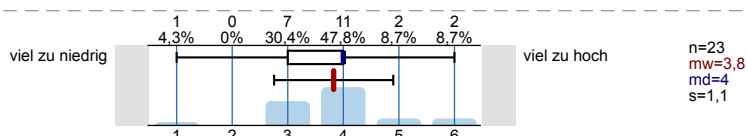
Das Thema der Lehrveranstaltung hat mich schon vorher interessiert.



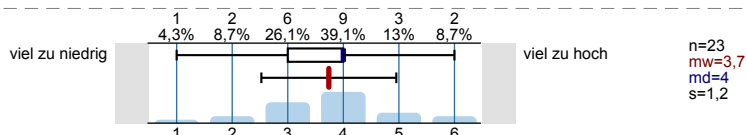
Ich verfügte *bereits vor* dem Veranstaltungsbesuch über umfangreiches Wissen zu den in der Lehrveranstaltung behandelten Themengebieten.



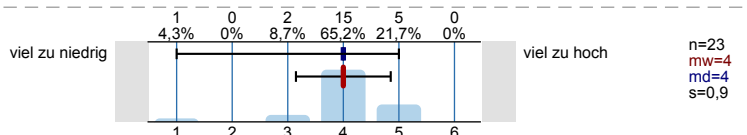
Der Stoffumfang, der in der Veranstaltung behandelt wird, ist für mich ...



Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist für mich ...

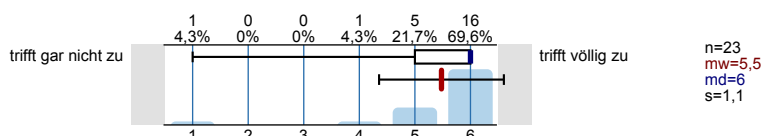


Das Tempo der Veranstaltung ist für mich ...

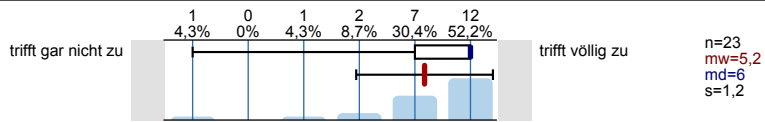


Klar und strukturiert darstellen

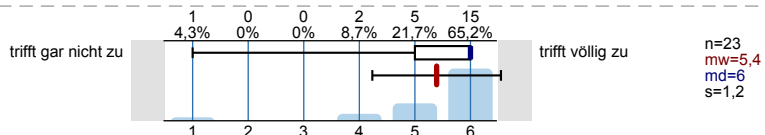
Die/der Lehrende hat die gesamte Lehrveranstaltung gut strukturiert und nachvollziehbar gegliedert.



Die/der Lehrende verdeutlicht die Lernziele zu Beginn jedes Veranstaltungstermins.

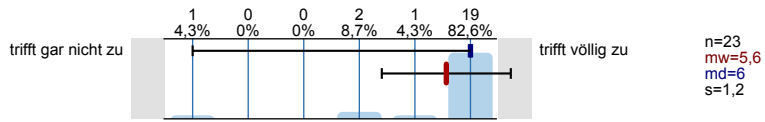


Die/der Lehrende präsentiert die Lerninhalte/den Stoff stimmig und kohärent.

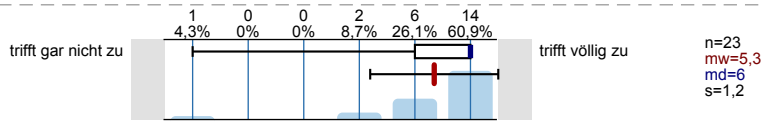


Verständlich erklären

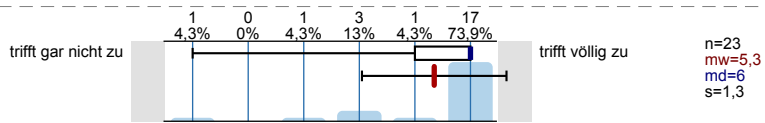
Die/der Lehrende erklärt neue Begriffe und Konzepte klar und nachvollziehbar.



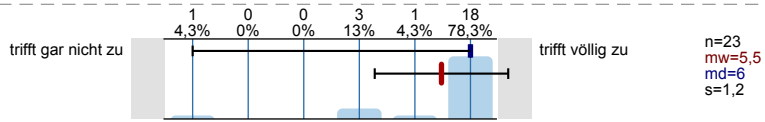
Die/der Lehrende ist in der Lage, auch einen komplexen Sachverhalt verständlich zu erklären.



Die/der Lehrende gibt anschauliche Beispiele, die zum Verständnis des Lerninhaltes/Stoffs beitragen.

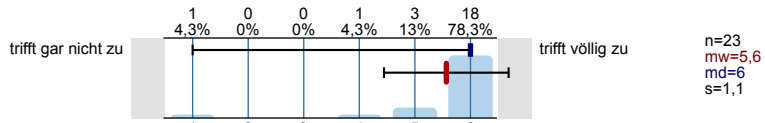


Die/der Lehrende gibt hilfreiche und zielführende Antworten auf die Nachfragen der Studierenden.

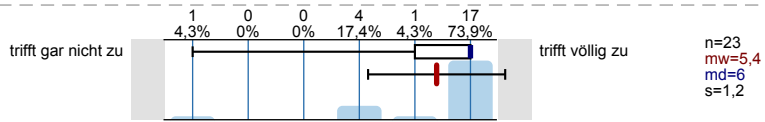


Zusammenfassen und Verknüpfungen herstellen

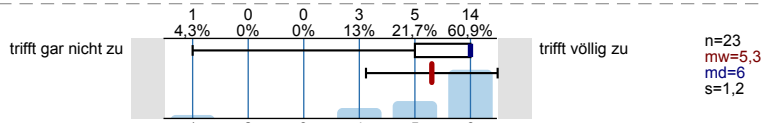
Die/der Lehrende fasst regelmäßig die wichtigsten Inhalte der Lehrveranstaltung zusammen.



Die/der Lehrende stellt zu Beginn einer Sitzung den Zusammenhang zur letzten Sitzung her.

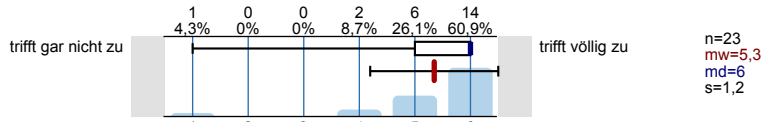


Die/der Lehrende stellt immer wieder Bezüge zu den bereits behandelten Lerninhalten her.

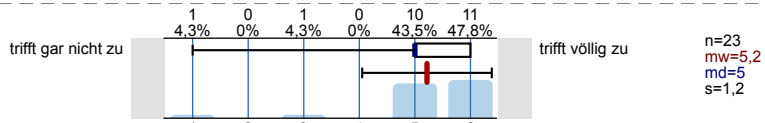


Gute Lernatmosphäre herstellen

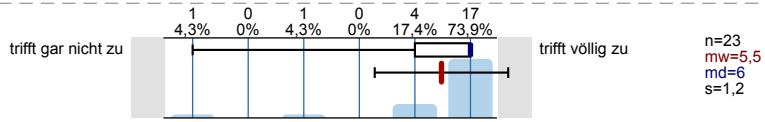
Die/der Lehrende sorgt für eine angenehme Lernatmosphäre.



Die/der Lehrende geht auf die Interessen der Studierenden ein.

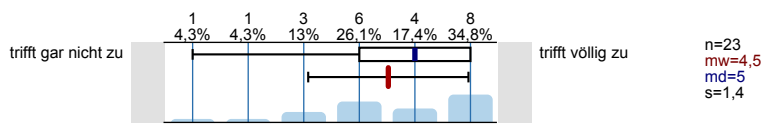


Die/der Lehrende nimmt die Beiträge der Studierenden ernst.

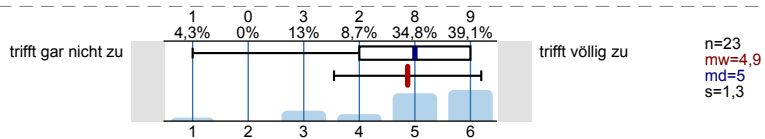


Interesse wecken, Monotonie vermeiden

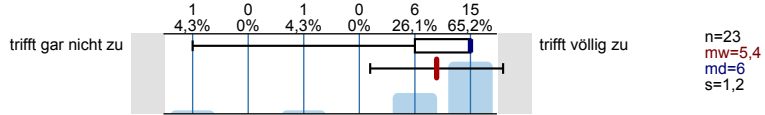
Die/der Lehrende gestaltet ihre/seine Lehrveranstaltung abwechslungsreich.



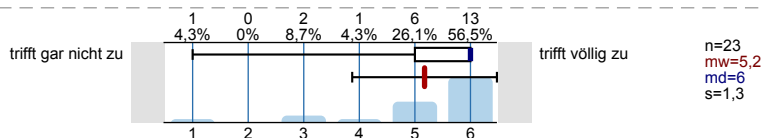
Die/der Lehrende fesselt die Studierenden durch eine anregende und engagierte Vortragsweise.



Die/der Lehrende erreicht, dass die Studierenden der Lehrveranstaltung aufmerksam folgen.

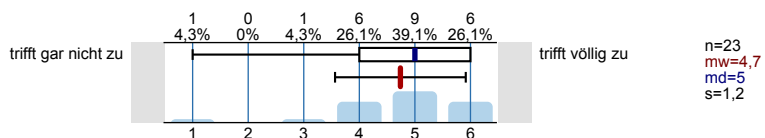


Die/der Lehrende ist in der Lage, die Studierenden für die in der Lehrveranstaltung behandelten Inhalte zu interessieren.

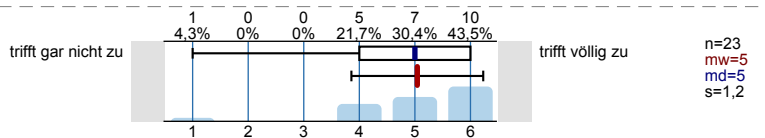


Relevanz verdeutlichen

Die/der Lehrende macht den Stellenwert der Lerninhalte für das weitere Studium klar.

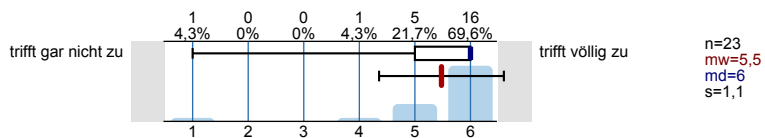


Die/der Lehrende verdeutlicht den Anwendungsbezug der Lerninhalte/des Stoffs.

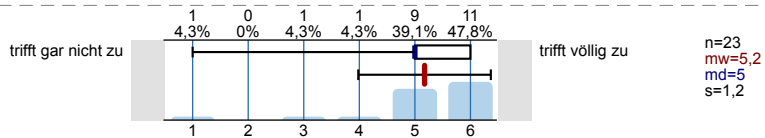


Effizient mit Störungen umgehen

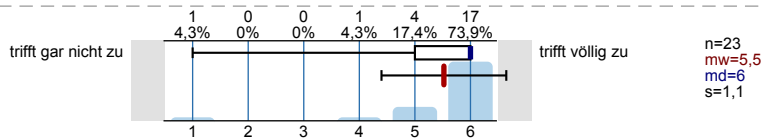
Die/der Lehrende ist in der Lage, eine ruhige und ungestörte Lernsituation herzustellen.



Die/der Lehrende geht angemessen mit Unruhe und Störungen um.

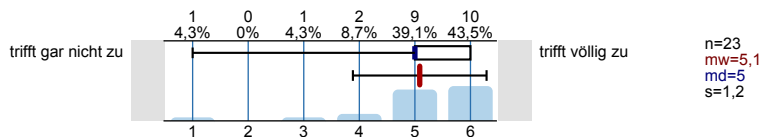


Die/der Lehrende beweist bei Unruhe und Störungen das nötige Durchsetzungsvermögen.

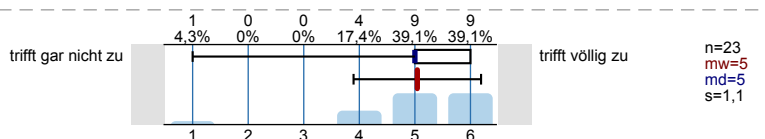


Kommunikation effizient steuern

Die/der Lehrende führt nach Beiträgen einzelner Studierender, die vom Thema wegführen, geschickt wieder zum Thema zurück.

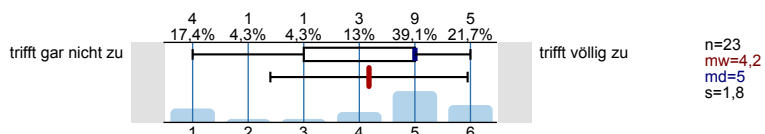


Die/der Lehrende steuert die Diskussion in der Lerngruppe zielführend.

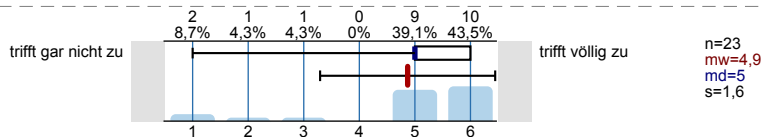


Zeit nutzen

Die/der Lehrende hat ein sehr gutes Zeitmanagement.

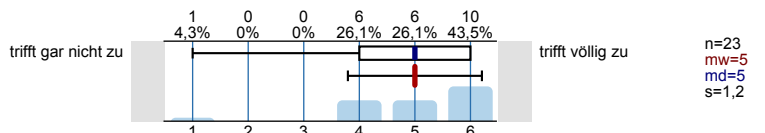


Die/der Lehrende nutzt die verfügbare Zeit effektiv.

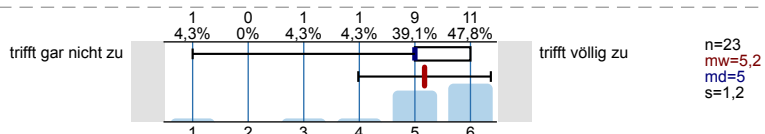


Erfassung des Outputs

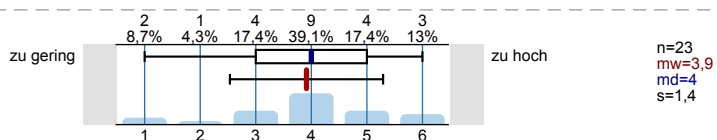
In dieser Lehrveranstaltung habe ich viel dazugelernt.



Insgesamt bin ich mit dieser Lehrveranstaltung zufrieden.



Der Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung ist bezogen auf die ECTS-Punkte (1 ECTS-Punkt entspricht in etwa 30 Arbeitsstunden) ...

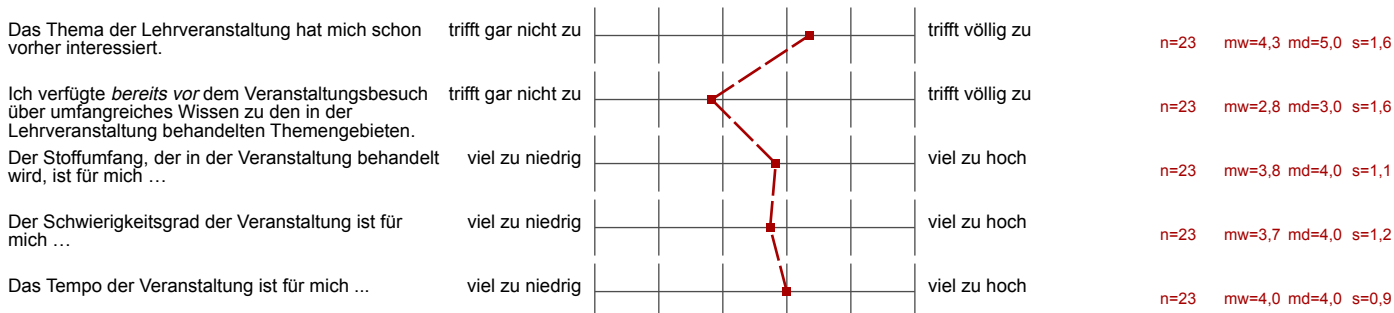


Profillinie

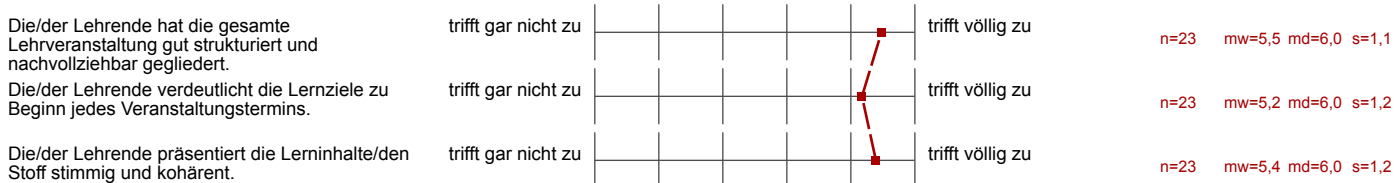
Teilbereich: **Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät**
 Name der/des Lehrenden: **Farid Tarrahi**
 Titel der Lehrveranstaltung: **Quantitative Methods (Tutorials, Tarrahi)**
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

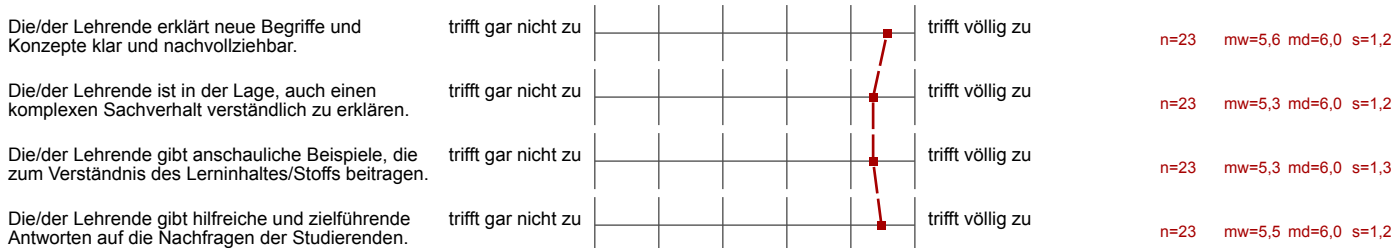
Anwesenheit, Interesse, Vorwissen und Einschätzung der Anforderungen



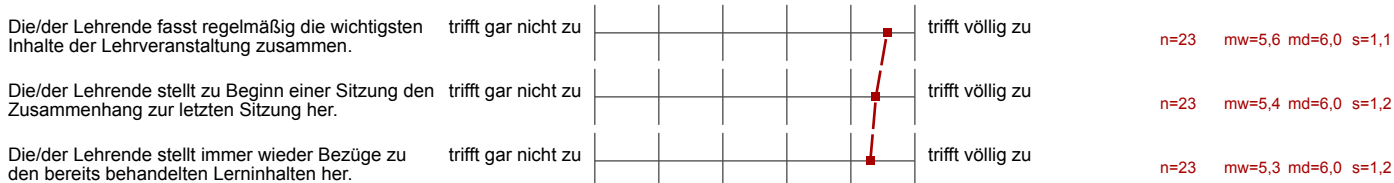
Klar und strukturiert darstellen



Verständlich erklären



Zusammenfassen und Verknüpfungen herstellen



Gute Lernatmosphäre herstellen

Die/der Lehrende sorgt für eine angenehme Lernatmosphäre.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23 mw=5,3 md=6,0 s=1,2
Die/der Lehrende geht auf die Interessen der Studierenden ein.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23 mw=5,2 md=5,0 s=1,2
Die/der Lehrende nimmt die Beiträge der Studierenden ernst.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23 mw=5,5 md=6,0 s=1,2

Interesse wecken, Monotonie vermeiden

Die/der Lehrende gestaltet ihre/seine Lehrveranstaltung abwechslungsreich.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23 mw=4,5 md=5,0 s=1,4
Die/der Lehrende fesselt die Studierenden durch eine anregende und engagierte Vortragsweise.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23 mw=4,9 md=5,0 s=1,3
Die/der Lehrende erreicht, dass die Studierenden der Lehrveranstaltung aufmerksam folgen.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23 mw=5,4 md=6,0 s=1,2
Die/der Lehrende ist in der Lage, die Studierenden für die in der Lehrveranstaltung behandelten Inhalte zu interessieren.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23 mw=5,2 md=6,0 s=1,3

Relevanz verdeutlichen

Die/der Lehrende macht den Stellenwert der Lerninhalte für das weitere Studium klar.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23 mw=4,7 md=5,0 s=1,2
Die/der Lehrende verdeutlicht den Anwendungsbezug der Lerninhalte/des Stoffs.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23 mw=5,0 md=5,0 s=1,2

Effizient mit Störungen umgehen

Die/der Lehrende ist in der Lage, eine ruhige und ungestörte Lernsituation herzustellen.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23 mw=5,5 md=6,0 s=1,1
Die/der Lehrende geht angemessen mit Unruhe und Störungen um.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23 mw=5,2 md=5,0 s=1,2
Die/der Lehrende beweist bei Unruhe und Störungen das nötige Durchsetzungsvermögen.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23 mw=5,5 md=6,0 s=1,1

Kommunikation effizient steuern

Die/der Lehrende führt nach Beiträgen einzelner Studierender, die vom Thema wegführen, geschickt wieder zum Thema zurück.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23 mw=5,1 md=5,0 s=1,2
Die/der Lehrende steuert die Diskussion in der Lerngruppe zielführend.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23 mw=5,0 md=5,0 s=1,1

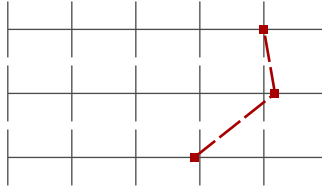
Zeit nutzen

Die/der Lehrende hat ein sehr gutes Zeitmanagement.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23 mw=4,2 md=5,0 s=1,8
Die/der Lehrende nutzt die verfügbare Zeit effektiv.	trifft gar nicht zu		trifft völlig zu	n=23 mw=4,9 md=5,0 s=1,6

Erfassung des Outputs

In dieser Lehrveranstaltung habe ich viel dazugelernt.

trifft gar nicht zu

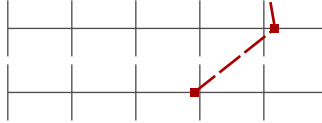


trifft völlig zu

n=23 mw=5,0 md=5,0 s=1,2

Insgesamt bin ich mit dieser Lehrveranstaltung zufrieden.

trifft gar nicht zu



trifft völlig zu

n=23 mw=5,2 md=5,0 s=1,2

Der Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung ist bezogen auf die ECTS-Punkte (1 ECTS-Punkt entspricht in etwa 30 Arbeitsstunden) ...

zu gering



zu hoch

n=23 mw=3,9 md=4,0 s=1,4